

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 05.03.2018

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll:	10	Ortschaftsräte
Ist:	9	Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Heike Schädlich	FWG	-dienstlich verhin- dert-
----------------------	-----	------------------------------

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix	FWG
-----------------	-----

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert	FWG
Frau Ursula Frischmann	CDU
Frau Heidi Kaiser	FWG
Herr Frank Naumann	CDU
Herr Stephan Nawroth	FWG
Frau Gundula Pawelzig	FWG
Herr Reinhard Ruhlandt	CDU
Herr Herbert Steinert	CDU

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

-
- | | |
|---|---|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
|---|---|
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich** - und begrüßt die **Ortschaftsrätinnen und –räte** sowie **Anwohner**.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Der **OV** setzt die **Ortschaftsvorlage** OR-009/2018 aufgrund einer Fehlinformation vom Bürgermeisteramt (Mittel stehen nicht mehr zur Verfügung) von der Tagesordnung ab.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung bestätigt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 05.02.2018

Zum Protokoll vom 05.02.2018 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Anhörung nach §67 Abs. 4 SächsGemO

4.1 Diskussion und Beschlussfassung über die Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates Mittelbach in der Wahlperiode 2019 - 2024

In diesem Punkt legte der **OV** dem **Ortschaftsrat** noch einmal den Inhalt der Anhörung dar. Im Anschluss erfolgte die Diskussion zu dieser Anhörung. Die **Ortschaftsräte** waren einheitlich der Meinung, dass die Anzahl der **Mitglieder** des **Ortschaftsrates Mittelbach** nicht weiter reduziert werden solle. Eine effiziente Arbeit des **Ortschaftsrates** für den **Ort** ist mit weniger **Mitgliedern** nicht möglich.

Der **Ortschaftsrat** sprach sich einstimmig für die Beibehaltung der Stärke der **Mitglieder (10)** aus.

Der OV verlas die Stellungnahme dazu und der Ortschaftsrat stimmte dieser einstimmig zu.

5 Vorlagen an den Ortschaftsrat

5.1 Finanzieller Mittelübertrag der Ortschaft Mittelbach aus dem Haushalt 2017 nach 2018

Vorlage: OR-009/2018 Einreicher: OV Mittelbach

Die Vorlage wurde unter dem Tagesordnungspunkt 2 von der Tagesordnung abgesetzt.

6 Informationen des Ortsvorstehers

Grünaer Str./Mittelbacher Str.:

Der **OV** gab eine kurze Zusammenfassung über die Zusammenkunft der **Mitglieder** des **Ortschaftsrates Mittelbach (OV-Hr. Fix, Hr. Eckert)** mit Vertretern der **Stadtratsfraktionen (Fr. Kempe, Hr. Jenke, Hr. Fankhänel, Hr. Gintschel)** am 15.02.2018 im **Rathaus Mittelbach**.

In der Diskussion zu diesem Thema kam ganz klar heraus, dass ein gemeinsames Vorgehen erforderlich ist, um die Sanierung bzw. den Ausbau der **Straße** zu forcieren und in den neuen Doppelhaushalt 2019/2020 der **Stadt Chemnitz**

aufzunehmen. Es ging um die am besten dafür geeignete Vorgehensweise und den Wortlaut eines **Grundsatzbeschlusses**, der dazu im 3. Quartal 2018 im **Stadtrat** eingebracht werden soll.

Der **OV** hatte einige Tage danach noch ein Gespräch mit einem an der betreffenden **Straße** ansässigen **Unternehmen**, welches von dieser **Baumaßnahme** betroffen sein wird. Der **Geschäftsführer** begrüßte diese Maßnahme und wird sie unterstützen. Er könne während der Bauzeit entsprechend reagieren und sich auf die Umstände einstellen.

AG Rad:

Hr. Steinert berichtete in diesem Punkt über die Zusammenkunft der **AG-Rad** in der **Stadt Chemnitz** vom 27.02.2018.

Ziel sei es, bis 2020 bis zu 12% aller täglichen Wege mit dem **Fahrrad** zurückzulegen. Dazu sollen ca. 36 km ehemalige **Eisenbahnstrecke** in **Radwege** umgebaut werden. Ebenfalls hat man festgestellt, dass eine Radwegbreite von 2,50 m zu wenig sei. Man setzt deshalb auf eine Breite von 4,00 m und baut sogenannte „**Radautobahnen**“ oder „**Radschnellwege**“, die nur wenige Straßenüberquerungen haben sollen, wo Stopps notwendig sind.

Ein **Radschnellweg** von **Glauchau** nach **Chemnitz** soll entstehen. Mittel dafür werden im neuen Haushalt eingestellt.

Ebenfalls soll der **Netzkorridor Kaßberg** gebaut werden, wo es jedoch Probleme mit den schmalen **Straßen** gibt.

Der **Radweg** am **Kappelbach** soll von der **Kappler Drehe** bis zum **Falkeplatz** geführt werden.

In **Einsiedel / Erfenschlag** baut man neben der **Bahnstrecke** eine **Radtrasse**.

Probleme gibt es gegenwärtig bei den Unterstellmöglichkeiten für **Radfahrer** mit **E-Bikes**.

Man kann sagen, dass über 100 Maßnahmen für **Radfahrer** in der Planung sind, um Wege zu errichten, wo diese sicher fahren können.

Positiv für unseren **Ort** ist, dass der 1. BA des **Radweg Lugau-Wüstenbrand** wie geplant läuft und die Ausschreibung für den 2. BA läuft. Die notwendigen **Grundstücksfragen** seien geklärt.

Alle dazugehörigen **Anliegerortschaften (Oberlungwitz und Wüstenbrand)** zeigen ebenfalls ihre Bereitschaft bzw. haben schon entsprechende Aktivitäten veranlasst.

Auch die **Radwegthemen** zwischen **Mittelbach** und **Reichenbrand** sind bereits gelöst, so dass alle **Mittelbach** betreffenden Maßnahmen des **Radverkehrskonzeptes** entweder umgesetzt oder in Arbeit sind.

Schule:

Der **OV** hatte schon für die Februar Sitzung versucht, aktuelle Informationen zum Baufortschritt in der **Grundschule** vom **GMH (Gebäudemanagement Hochbau)** zu bekommen, aber leider keine Rückantwort auf seine Anfrage erhalten. **Hr. Reinhardt** vom **GMH** entschuldigte sich dafür damit, dass dies durch den Umzug ins neue **Technische Rathaus** nicht möglich gewesen sei.

Der **OV** und die **Schulleiterin** trafen sich deshalb am 22.02.2018 zu einem gemeinsamen Rundgang in der **Schule**, um den Baufortschritt zu begutachten. Zur Dokumentation schickte der **OV** die davon erstellten Fotos informativ an die **Ortschaftsräte** und an das **GMH**.

Im Großen und Ganzen ist zu erkennen, dass es einen Baufortschritt gibt, der Gussasphalt ist eingebracht, die Fliesenarbeiten sind weit fortgeschritten, der Trockenbau ist erledigt und Verkabelungsarbeiten soweit abgeschlossen. Es fehlen noch die Türen und die vorgesehenen Glastrennwände im Treppenhaus für den 2. Rettungsweg. Der Treppenhausbereich der **Schule** ist stark in Mitleidenschaft gezogen. So gibt es dort zahlreiche kaputte Fliesen. Auch die Außentreppe am Haupteingang ist frostgeschädigt und vielfach gerissen.

Bis heute fehlt auch noch eine Information, ob die Baugenehmigung für die neue Ausführung des 2. Rettungsweges erteilt wurde, oder ob es dabei neue Probleme gibt.

Es gibt auch zwei **Ratsanfragen**, eine von der **Fraktion Die Linke** und eine von der **Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP**. Im Antwortschreiben des **BM, Hr. Stötzer** heißt es, dass die Bauarbeiten so rechtzeitig beendet werden sollen, dass in den **Sommerferien** das **Schulgebäude** wieder bezogen werden kann. Um neue Informationen zu erhalten, wird der **OV Hr. Reinhardt** vom **GMH** eine Einladung für die **Sitzung des Ortschaftsrates** im **April** zukommen lassen.

Trafohäuschen:

Fr. Frischmann berichtete, dass die notwendigen Anträge zur Unterschrift abgeschickt sind. Es muss nun noch die Beteiligung von **inetz** bei der Grundierung des **Trafohäuschens** geklärt und dann der Entwurf zur Gestaltung endgültig festgelegt werden. Danach kann ein **Künstler** beauftragt werden.

Hr. Steinert brachte den Vorschlag für die Außengestaltung des **Trafohauses**, dass man doch das alte **Gebäude**, was einmal an dieser Stelle gestanden hat, abbilden könne.

Man erinnerte sich, dass dort einmal ein **Fachwerkhaus** stand. Der **OV** wird **Fr. Frischmann** Bilder von dem **Gebäude** herausuchen und zur Verfügung stellen.

Verfügungsbudget:

Hr. Ruhlandt berichtete, dass zu den drei bereits beauftragten Maßnahmen eine vierte Maßnahme hinzugekommen sei, die nach Auftragsfreigabe seitens des **Bürgermeisteramtes** ebenfalls ausgeführt werden kann.

Von dem zur Verfügung stehenden Budget für 2018 sind so bereits 1.500 Euro gebunden.

Gefragt sind dennoch weitere Projekte. Der **OV** rief die **Ortschaftsräte** noch einmal auf, sich dazu Gedanken zu machen.

Pflege von Grünflächen im Ort:

Auf der Grundlage des vom **OV** per Mail an die **Ortschaftsräte** gesandten **LV (Leistungsverzeichnis)** für die **Grünpflege im Ort** bat der **OV** um Meinungen der **Ortschaftsräte** dazu.

Eine Diskussion gab es zum **Spielplatz**. Man stellte fest, dass der **Spielplatz** schon vier bis fünf Mal im Jahr gepflegt werden müsse und andere Flächen hingegen nicht so häufig.

Hr. Naumann stellte in diesem Zusammenhang fest, dass dieses Jahr bereits einmal eine Pflege stattgefunden hat. Man habe Gehölze weggeschnitten und ausgeästet.

Fr. Kaiser wollte wissen, ob gegenüber die **Grünfläche** an den **Garagen** und der ehemaligen **Rampe** ebenfalls mit gepflegt werden könnte. Dort sieht man immer nur, dass ein Streifen gemäht ist und sonst nichts. Der **OV** wird sich erkundigen.

AG Straßenreinigung:

Der **OV** wird an dieser Sitzung in der Stadt am 08.03.2018 teilnehmen und zur nächsten **Ortschaftsratssitzung** darüber berichten.

Frühjahrsputz:

Der Termin für den **Frühjahrsputz** ist bekannt. Der **OV** fragte noch einmal die Daten für den Aushang zu diesem Termin bei den **Verantwortlichen** ab und wird die **Aushänge** für die **Geschäfte** vorbereiten.

Werkzeuge und **Container** werden vom **ASR** gestellt. Es wird versucht, diese Sachen am Donnerstag vorher anliefern zu lassen, da das **Rathaus** dann besetzt ist. Abholung dann am Montag oder Donnerstag nach dem Wochenende.

Erschließung von Bauland:

Hr. Butenop vom **Stadtplanungsamt** wird sich zu diesem Thema am 06.03.2018 mit dem **OV** telefonisch verständigen.

Am 19.04.2018 ist dann ein Gespräch mit **Hrn. Butenop**, einer weiteren **Mitarbeiterin** vom **Stadtplanungsamt** und dem **OV** im **Rathaus** in **Mittelbach** vorgesehen. Es sind auch die **Ortschaftsräte** herzlich dazu eingeladen. **Hr. Eckert** und **Hr. Naumann** bekundeten ihr Interesse.

Der **OV** wird die **Ortschaftsräte** darüber informieren.

Allgemeines:

- Die bei der **Verkehrsbehörde** zur Wiederanbringung beauftragten **Schilder** wurden montiert.

- Der **OV** hat eine Information vom **Planungsbüro RTLL** bezüglich Anfrage zur Errichtung eines **Einkaufsmarktes** am **Kreisverkehr** erhalten. Der Standort für den **Einkaufsmarkt** deckt sich nicht mit den von der **Stadt** dafür ausgezeichneten **Suchräumen**. Der **Stadtrat** ist derzeit auch nicht bereit, von ihrem Beschluss zu den ausgewiesenen **Suchräumen** abzuweichen.

Man wird also einen vorhabenbezogenen **B-Plan** erstellen. **RTLL** wird eine neue Planung einreichen.

- Der **OV** hat eine Maßnahmenliste über Tiefbauarbeiten erhalten. Darin ist die Sanierung des letzten Teilstückes der **Chemnitzer Straße** in **Grüna** enthalten. Der Zeitraum der Baumaßnahme ist vom 29.05.2018 bis zum 31.10.2018 geplant. In dieser Zeit erfolgt dort eine halbseitige Sperrung und der Verkehr soll landwärts wechselseitig auf der **Chemnitzer Straße** und stadtwärts über die **Wiesenmühle** und die Lkw über **Limbach** umgeleitet werden.

- Aus dem Protokoll der **Verkehrslenkungskommission** geht hervor, dass das **LaSuV (Landes Straßen- und Verkehrsamt)** im Zeitraum vom 26.03.2018 bis 23.04.2018 eine Bepflanzung des **Kreisverkehrs** ausführen wird.

- Der **OV** hat die kaputte Stelle auf der **Neefestraße** Nähe **Kreisverkehr** an das

LASuV gemeldet. In einer Antwort teilte man mit, dass dies ein Bohrloch sei, wo eine Probe zur Begutachtung des **Asphaltes** entnommen wurde und bei Frostfreiheit diese Stelle in Ordnung gebracht wird.

- Die **Verkehrsteilnehmerschulung** mit der Fahrschule **Kein** am 21.02.2018 war gut besucht (**35 Personen**). Es war eine interessante Veranstaltung mit einer tiefgreifender Diskussion.

Im nächsten Jahr soll es eine Fortsetzung geben.

Anfragen aus der letzten Sitzung:

- **Beschilderung Lindenweg** wurde beauftragt.

- **Straßenbeleuchtung Feldstraße** wurde weiter gereicht.

- Die **Chefin** des **AWO Kindergarten Mittelbach** sollte für die heutige Sitzung eingeladen werden, war aber nicht im Dienst. Deshalb wird man es zur nächsten Sitzung erneut versuchen.

7 **Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

- **Hr. Nawroth** zeigte an, dass im **Gewerbegebiet (OA Richtung Oberlungwitz)** einige **Straßenlampen** ausgefallen sind. **Hr. Fix** bat darum, ihm die notwendigen **Lichtpunkt – Nummern** mitzuteilen, dass er es weitermelden kann.

- **Hr. Eckert** brachte den Vorschlag, wenn der **Radweg in Mittelbach** offiziell eingeweiht wird, dieses Ereignis durch den **Heimatverein** und den **Ortschaftsrat** zu würdigen. Er schlug vor, eine **Info-Tafel** anzufertigen mit der Historie des **Bahnhofes Mittelbach** (wie ist er entstanden, wie sah es früher hier aus ...). Dies könnte man in Form einer Alutafel gestalten, auf der dann die Informationen und Bilder aufgebracht werden. Man wird sich dazu gemeinsam mit dem **Heimatverein** Gedanken machen.

Auch müsse man klären, wie die **Flächen**, die am ehemaligen **Bahnhof** entstehen ausgeführt werden und wer sie pflegt. Dies wird der **OV** bei dem **Verantwortlichen** in der **Stadt** erfragen.

- **Hr. Ruhlandt** fragte im Namen von **Fr. Seifert (Bäckerei Leukersdorf)** an, wann der **Eigentümer** der **Flächen** im **Wohn- und Gewerbegebiet** an der **Hofer Str.** den **Parkplatz** in Ordnung bringt und die neu geschaffenen Inseln fertigstellt, da diese derzeit eine Gefahrenquelle darstellen.

Hr. Fix bat **Hrn. Ruhlandt**, sich darum zu kümmern. Er wird sich der Sache annehmen.

8 **Einwohnerfragestunde**

Die anwesenden **Einwohner** hatten keine Fragen.

- 9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden die **Ortschaftsrätin Frau Gundula Pawelzig** und der Ortschaftsrat **Herr Stephan Nawroth** benannt.

29.03.2018 *G. Fix*
.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

29.03.2018 *G. Pawelzig*
.....
Datum Frau Gundula Pawelzig
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

29.03.2018 *St. Nawroth*
.....
Datum Herr Stephan Nawroth
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

29.03.2018 *S. Woitynek*
.....
Datum Sabine Woitynek